



Mitarbeiterprofil 1208

Geschlecht

männlich

Geburtsjahr

1969

Familienstand

Ledig

Staatsangehörigkeit

Deutsch

Ausbildung / Studium

Mathem.-techn. Assistent (IHK) Bank
Bankkaufmann (BA)

Hardware und Betriebssysteme

IBM Großrechner,
SUN Solaris
Unix MVS (OS/390) mit TSO/ISPF
Windows 98/NT/2000

Programmiersprachen und -Tools

Java, JBuilder, C++Builder
C, VISUAL C++, VISUAL BASIC
COBOL
PL/1
Telon
Omegamon
Change-Request-Management (ChEops)
Eclipse, ANT
PVCS Dimension
Test Director

Datenbanken/ TP - Monitore

IMS DB / DC
DB2, Oracle, MS-ACCESS, CICS



Tätigkeitsschwerpunkte

Architektur, Konzeption, Design, Realisierung, SOA (service oriented architecture)

Erfahrungsschwerpunkte

Banksysteme, insbesondere in den Bereichen Wertpapier, Kontokorrent, Geld- und Devisenhandel und Zahlungsverkehr; Integration von Standardsoftware in bestehende heterogene System- und Applikationslandschaften (Middleware-Lösungen); Applikations- und Datenmigration; SOA (service-oriented Architecture)

Branchen

Banken (Wertpapier, Geld & Devisen, Zahlungsverkehr, Wechsel, Sorten Edelmetalle, Zaster, Kontokorrent)
Softwarehaus
(Standardisierte Produkte, Integrationstools, Framework u. a.)

Sonstige Kenntnisse

Websphere MQ
IMS-Connect
ADPS, VDOC,
Datamanager/-dictionary
MS-OFFICE, Visio
XPEDITER, OPC, TIVOLI
UML, RMI, JDBC, XML
SQL, PL/SQL
Innovator
Flexolutions-Framework

Fremdsprachen

Englisch



Projekte

seit 11 / 2007

Bank, München

Mitarbeit im Projekt CreditDerivate – Ablösung Altsystem durch die Back-Office Anwendung Calypso Rel.8

- Erstellung von technischen Konzepten für die Umsetzung der fachlichen Anforderungen für das Accounting-Setup in Calypso (Definition und Beschreibung von spezifischen Accounting-Handlern für die Erstellung der Postings aus den CreditDerivate Transfers) und der Selektion und Transformation der Calypso Postings in die Struktur des abnehmenden Buchungssystems.
- Erstellung von technischen Konzepten für die Generierung der Zahlungs-Messages (MT103, MT202, MT210, MT192 und MT292) aus den erzeugten Transfers
- Erstellung eines technischen Konzeptes für die Anbindung der Transfers aus den CreditDerivate Geschäften an das HVB interne Dispositionssystem in Fremdwährung und Euro.

(JAVA, J2EE, Oracle, Websphere MQ, Flam, JUnit, DBUnit, XML, Eclipse, Calypso Software Release 8, Mercury TestDirector)

11 / 2006 – 10 / 2007

Bank, München

Mitarbeit im Projekt MoneyMarket – Ablösung Altsystem durch die Back-Office Anwendung Calypso Rel.8

- Implementierung von Trade-, Transfer- und Message-Rules für die Prüfung und Erstellung von Trades, Transfers und Messages für die Asset-Klasse MoneyMarket (SimpleMM, Cash und CallNotice) unter Verwendung der Calypso API
- Customizing und Erweiterung der Produktabbildung für die Calypso Asset-Klassen SimpleMM, Cash und CallNotice
- Erweiterung der Calypso-Standard Implementierung für die Ermittlung und Erstellung der TradeTransferRules und spezieller Prüf- und Zuordnungsfunktionen für die SettlementDeliveryInstructions (SDI). Dabei ging es insbesondere um die korrekte Zuordnung und Prüfung der Default-Anschaffungen bzw. abweichender Anschaffungen wie z.B. über Konto/Agent/Externe Zahlungen.
- Erstellung von Zast- und Soli-Transfers aus Interest-Cashflows nach Ermittlung der Zast- und Soli-Beträge durch das zentrale Steuerberechnungsmodul. Anbindung erfolge über das Aufsetzen eines eigenen Message-Setups und –Workflows mit einer eigenen Engine zur Abarbeitung dieser erstellten Messages.
- Anpassungen für das Netting (der produktspezifischen Netting-Handler) von



- MoneyMarket Trades auf Interest-Cashflow Ebene (Berücksichtigung Zast/Soli) und auf Trade- und Counterparty-Ebene
- Erstellung der Swift-Confirmations MT320/MT330 und MT350 unter Verwendung und Erweiterung des Calypso Message-Template-Frameworks
 - Anpassungen und Erweiterungen im CustomMessageSelector und der produktspezifischen Message-Handler für die Ermittlung von Vorgängernachrichten bzw. der Feststellung ob sich Bestätigungsrelevante Änderungen (AdviceDiff) ergeben haben.
 - Durchführung von konzeptionellen und technischen Anpassungen für die Sicherstellung der Mandantenfähigkeit innerhalb der customized Calypso-Klassen und der externen Schnittstellenanbindung (Buchung, Dispositionssystemen, Konten- und Adressdatenverwaltung, Meldesystemen, Reporting etc.)
 - Realisierung eines DBUnit-Test Frameworks unter Berücksichtigung der Calypso – API zur Durchführung von automatisierten Regressionstest
 - Implementierung von CustomStaticData Filterelementen
 - Erstellung und Durchführung von Testszenarien und –fällen
 - Performance-Analyse
 - Mitarbeit in verschiedenen Task-Force

(JAVA, J2EE, Oracle, Websphere MQ, Flam, JUnit, DBUnit, XML, Eclipse, Calypso Software Release 8, Mercury TestDirector)

05 / 2006 – 10 / 2006

Investmentbank, Frankfurt/Main

Mitarbeit als Software-Entwickler

- Ablösung eines mainframebasierten Depotbestands- und –buchungssystems durch das Produkt Calypso für Wertpapiere (Aktien, Leihe, Bonds, etc.)
- Konzeption und Implementierung von Schnittstellenanbindungen zu zentralen und dezentralen Anwendungssystemen, wie z.B. Depotstatistik, IMA (Internationaler Meldebestand für Aktienbesitz), Depotabstimmungssystemen, Kontenbestandssystemen und Meldewesen für Bundesbank und EZB
- Konzeption und Implementierung eines Report-Frameworks zur Erstellung von Excel-Reports aus Calypso
- Anpassung und Customizing von Calypso GUI-Oberflächen an Kundenanforderungen, z.B. Erweiterung von Such-Kriterien oder Anpassung von Query-Abfragen
- Erstellung von Templates für die End-Anwender zur Selektion und Darstellung von Informationen aus Calypso über die Calypso GUI-Oberfläche
- Erstellung von JUnit und DBUnit Testfällen
- Performance-Analyse

(JAVA, J2EE, Oracle, Websphere MQ, Flam, JUnit, DBUnit, XML, XSLT, IDEA, ant, Calypso Software, POI (HSSF))



01 - 05 / 2006

Softwarehaus, München

Mitarbeit an einem Integrationstool

- Systemarchitektur unter Verwendung und Berücksichtigung von SOA-Standards
- Java-Entwicklung
- Systemtest
- Performance-Analyse

(JAVA, DB2, Oracle, JUnit, Eclipse, Ant, SOA)

2003 – 04 / 2006

Bank, München

Teilprojektleitung, Architektur und Entwicklung im Projekt Geld & Devisen

- Integration des Geld- und Devisenproduktes Calypso Version 6.0
- Migration der Daten der Altsysteme für FX/FXO/MM nach Calypso, insbesondere der Kunden- und Kontendaten (LegalEntitys und Accounts). Dabei wurden die Daten der Altsysteme in XML-Dateien konvertiert, die entsprechend den Vorgaben und Anforderungen der Calypso-API entsprachen und dann in Calypso geladen wurden.
- Durchführung der technischen Konzeption und Design für den Export und Import der Daten aus Calypso zu den abnehmenden Schnittstellen.
- Realisierung, auf Basis der Calypso-API, und Test von Engines, die sowohl Realtime, als auch im Batch-Betrieb, die Daten aus den gehandelten Trades auslesen und über die entwickelte Middleware an die nachgelagerten Schnittstellen weiterleiteten.
- Konzeption, Design und Realisierung einer standardisierten, proprietären Kommunikationsschnittstelle von Calypso zu den tangierenden Schnittstellensystemen. Dabei wurden die Daten über ein einheitliches Transfer-Object transportiert. Damit wurde ein mandanten- und schnittstellenneutrales Kommunikationsobjekt geschaffen, da die Daten als Java-Objecte, durch Identifizierung eines einheitlichen Namespaces, abgelegt wurden. Als Kommunikationsprotokoll wurde RMI verwendet.
- Schaffung einer regelbasierten proprietären Middleware-Lösung bei der die Mapping- und Kommunikationsregeln je nach Mandant und Schnittstellen in eine Oracle Datenbank hinterlegt werden konnten. Auf Basis dieser Lösung konnten die Daten aus Calypso gelesen und automatisiert an die nach gelagerten Schnittstellen weiter geleitet werden.
- Anbindung von über 30 zentralen (Mainframe Backend-Systemen) und dezentralen Schnittstellen an das Abwicklungssystem Calypso
- Konzeption und Entwicklung von verschiedenen plattformübergreifenden Kommunikationsadaptoren, wie File-Generatoren und -adaptoren, Websphere MQ (sowohl client- wie serverseitiger Zugriff) und IMS-Connect/OTMA Adaptor. Diese Adaptoren wurden sowohl in Java, als auch in C/C++ realisiert.



- Verwendung von Service-Providern zur Steuerung von einzelnen Service-Requests für die Kommunikation des G&D-Abwicklungsproduktes Calypso mit den Backend-Systemen, z.B. Buchung, Kundendaten, Kontodaten

(Sun, JAVA, C/C++, Cobol, Oracle, Calypso-API, Websphere MQ, IMS/OTMA, SQL, PL/SQL, XML, JDBC)

2003

Bank, München

Berater und Architekt

- Studie zur Zukunftsfähigkeit der Zahlungsverkehrs-Systeme
- Untersucht wurden Technik und Fachlichkeit im Hinblick der Flexibilität und Effizienz mit dem Schwerpunkt Auslandszahlungsverkehr
- Durchführung der Interviews im Fachbereich und der IT-Abteilungen
- Erstellung und Präsentation der Studie zur zukünftigen Architektur des Zahlungsverkehrs

2003 - 2004

Unternehmensberatung, München

Projektleitung und Entwicklung

- Konzeption, Realisierung und Test
- Architektur und Konzeption eines Plattform neutralen Migrations- und Integrationstool mit flexiblen Kommunikationsadaptern und Mappingfunktionen
- Entwurf des GUI zur Parametrisierung und Überwachung
- Entwurf des DB-Designs
- Konzeption, Design und Realisierung von C/C++ Kommunikationsadaptern für Websphere MQ, Socket-Kommunikation und File-Verarbeitung
- Konzeption, Design und Realisierung von PL/I Kommunikationsadaptern für Websphere MQ und File-Verarbeitung
- Konzeption und Realisierung eines C/C++ basierten Servers, der via Socketverbindung Request-Anfragen von Clients entgegennimmt und diese verarbeitet. Zur Kommunikation wurde ein proprietäres Protokoll entwickelt, über dem sowohl Java- und C/C++ Applikationen kommunizieren konnten.

(JAVA, PL/I, C/C++, DB2, ORACLE, SUN, Windows, MS Projekt)



2002

Bank, München

Berater

- Erstellung eines Pflichtenheftes und Grobfachkonzeptes zur Ablösung eines bestehenden Optionshandels-Backoffice-Systems Hierbei wurden insbesondere die Anforderungen an ein Workflow-Managementsystem und die Aspekte der Technik (Middleware, Skalierbarkeit, Robustheit usw.) untersucht.
- Qualitätssicherung der fachlichen Konzepte

2000 – 2002

Bank, München

Softwareentwickler und Architekt

- Architektur, DV-Konzeption inkl. DB-Design, Realisierung und Test im Rahmen der Neuentwicklung eines Wertpapierabwicklungssystems (insbesondere Order, Depotverwaltung, Abrechnung und Disposition (Geld und Depot))
- Konzeption und Realisierung eines proprietären Workflow-Systems zur Definition und Ausführung von Geschäftsprozessen innerhalb der Wertpapierabwicklung
- Realisierung von Online- und Batch-Softwarekomponenten
- Konzeption und Realisierung eines Repository-Systems inkl. eines Release-Managements-Systems für die Referenzierung und Paketierung der auszuliefernden Softwarekomponenten
- Konzeption und Realisierung einer Softwarelösung, basierend auf Visual Basic, zum Export von Beschreibungen/Informationen aus WORD-Dokumenten in eine DB2-Datenbank
- Visualisierung der definierten Geschäftsprozessen der Wertpapierabwicklung aus einer DB2-Datenbank über das Produkt Visio

(IBM Großrechner, PL/I, CICS, DB2, Telon, JCL, Visio, Visual Basic)

1998 – 2000

Bank, München

Softwareentwickler

- DV-Konzeption, Implementierung und Test für die komplette Neuentwicklung der Kontokorrentanwendung
- DV-Konzeption, Implementierung und Test für die komplette Neuentwicklung der Dauerauftragsanwendung
- Anpassungen im Bereich Kredit wegen EURO-Einführung und Jahr 2000-Umstellung

(IBM Großrechner, PL/I, CICS, DB2, Telon, JCL)

1998

Bank, München

Softwareentwickler

- Fachliche und technische Betreuung und Test bei den Anpassungen für die Zinsabschlagssteuer im Rahmen der EURO-Einführung

(IBM Großrechner, PL/1 IMS DB/DC, DB2)

1996 – 1998

Softwarehaus, Münster

Softwareentwickler

- Programmierung, Einzel- und Systemtest und Produktionseinführung eines Zinsabschlagssteuersystems
- Fachliche Konzeption der notwendigen Anpassungen an das Zinsabschlagsteuersystem im Rahmen der EURO-Einführung

(IBM Großrechner, PL/1 IMS DB/DC, DB2)

1991 – 1996

Bank, Frankfurt und München

Softwareentwickler

- Konzeptionelle Betreuung des Fachbereichs und Unterstützung bei der Einführung neuer Anwendungen (Wechsel und Zinsabschlagssteuer)
- Fachliche Konzeption, DV-Konzeption, Programmierung
- Einzel- und Systemtest bei der Einführung des Solidaritätszuschlages
- Einweisung und Schulung der Mitarbeiter des betroffenen Fachbereiches
- Fachliche Konzeption, DV-Konzeption und Programmierung für Integration des Zinsabschlagsteuersystems in das neu zu erstellende zentrale Informationssystem